

Dem Bären auf der Spur

Inhalt Bären faszinieren den Menschen seit jeher. Ob als Teddy im Bett oder in diversen Geschichten und Filmen begleiten uns die «braunen Riesen» durch das Leben. In diesem Workshop lernen die Schülerinnen und Schüler Meister Petz besser kennen.



Dauer 2.5 Stunden (inklusive Pause)

Alter ab 1. Klasse
(Das Niveau wird auf die entsprechende Stufe angepasst)

Struktur Im ersten Teil des Workshops beobachten die Kinder die Tiere in ihrem Lebensraum im Natur- und Tierpark Goldau und lernen Spannendes zur Biologie.

Im zweiten Teil wird entweder das Zusammenleben mit Bären thematisiert (2A, Leben mit Bären) oder die Ausrottung und die Rückkehr der Bären in der Schweiz besprochen (2B, Ausrottung und Rückkehr).

Für das Workshop-Programm sind grundsätzlich keine Vorkenntnisse aus dem Unterricht notwendig. Falls die Klasse schon Wissen zu Bären mitbringt, vertiefen wir die Kenntnisse mit dem Programm unter Berücksichtigung des Vorwissens.

Thema	Inhalt / Methode
Einstieg ins Thema	Begrüssung
Block 1: Beobachten und Biologie	Beim Beobachten entdecken die Kinder das Reich der Bären. Mit einem speziell für den Workshop entwickelten Forscherheft erkunden sie die Lebensweise der Tiere – und erfahren mehr über Ernährung, Nachwuchs und Lebensweise. Bei der gemeinsamen Auswertung werden die Ergebnisse gesammelt und vertieft.
Block 2A: Leben mit Bären	Anhand von kurzen Rollenspielen erleben die Kinder, wie das Zusammenleben mit Bären funktionieren könnte. Unter Leitung des Zoopädagogen wird auch das richtige Verhalten von Menschen gegenüber Bären thematisiert.
Block 2B: Ausrottung und Rückkehr	Aus verschiedenen Vorschlägen wählt die Klasse die wahren Ausrottungsgründe aus. Anschliessend setzen sich die Schüler damit auseinander, was es heisst, wenn Bären wieder in die Schweiz zurückkehren.
Abschluss	Spiel zu den Bären / Zusammenfassung / Repetition (je nach Zeit)